Hüttenzauber: Advent im Schloss

08.12.2018

„Hüttenzauber"– Advent im Schloss / Weihnachtliches Begleitprogramm für Groß und Klein zur Weihnachtsausstellung „100 Jahre Kunsthütte"

bis 18.00 Uhr: Eintritt 6,00 €, incl. Eintritt in Residenzschloss und Sonderausstellung/
Kinder bis 6 Jahre frei

ab 18.00 Uhr: Eintritt 10,00 €, incl. Eintritt in Sonderausstellung und für Bühnenprogramm/
Kinder bis 6 Jahre frei

16.00 Uhr: Eröffnungsmusik (Johann-Ludwig-Krebs-Musikschule Altenburg)
16.15 Uhr: Der Weihnachtsmann und seine Begleiter kommen!
16.45 Uhr: Der Weihnachtsmann hält Sprechstunde!
17.30 Uhr: Die Märchenoma lädt zur Vorlesestunde!
18.00 Uhr: Ausschnitte aus dem Weihnachtsmärchen „Die Stadtmusikanten" nach den Gebrüdern Grimm (Künstler-und Wenzelgarde Altenburg)
18.45 Uhr: Weihnachtliche Weisen (Johann-Ludwig-Krebs-Musikschule Altenburg)
19.15 Uhr: „Aufnahmeritual" in die Altenburger Kunst-Hütte
(Schloss- und Kulturbetrieb/Förderverein Altenburger Prinzenraub e.V.)
20.00 Uhr: Das Andreas Gabalier-Double Nr. 1 - Kevin !

Der Schloss- und Kulturbetrieb lädt auf dem Schlosshof zum „Hüttenzauber" ein. Diese Feier wird das Treiben der Kunst-Hütte, die Gegenstand einer derzeitigen Sonderausstellung ist, zum Thema haben. Dass dies zur Weihnachtszeit geschieht, liegt in der Natur der Sache. Denn der Legende nach wurde die Kunst-Hütte zur Weihnachtszeit durch den Hütte-Geist gegründet. Dieser Zwerg mit langem Bart ähnelt dem Nikolaus und wurde von den Kunst-Hütte-Mitgliedern vielfach gemalt und als Figur modelliert. Der Hütte-Geist, so heißt es, habe die Künstler-Vereinigung am Nikolaus-Tag aus der Taufe gehoben.

Das klingt nicht nur kurios, sondern ist es auch. Und wo so viel Phantasie im Spiel ist, wird das Spiel nun zum Gegenstand der Phantasie. Auf dem Programm steht am Nachmittag ab 16 Uhr ein thematisch bezogenes Bastelangebot für Kinder. Der Hütte-Geist selbst wird natürlich auch zugegen sein. Um 19.15 Uhr wird das Gründungsmanifest der Kunsthütte auf der Bühne verlesen werden, gefolgt von der Aufführung einiger Szenen aus dem Leben der Kunst-Hütte. Höhepunkt des Hüttengaudis ist dann um 20 Uhr der Auftritt von „Kevin – Das Andreas Gabalier-Double Nr. 1“. Begleitet wird all dies von Glühweinausschank, einem kulinarischen Angebot und der Möglichkeit, an Verkaufsständen weihnachtliche Waren zu erwerben.

In seinem Gründungsbrief im Jahr 1919 gab der Hütten-Gründer Otto Pech die Devise aus: „Ernst im Scherz und Scherz im Ernst“. Der Hüttenzauber auf dem Residenzschloss lässt die Kunst-Hütte und ihre kuriosen Feste nun neu aufleben. Auch die Ausstellung zur Geschichte der Kunst-Hütte ist an diesem Tag bis um 22 Uhr geöffnet.